



Die Stadtverordnetenversammlung  
- Haupt- und Finanzausschuss -

**Tagesordnung I Punkt 4 der öffentlichen Sitzung am 4. September 2019**

Vorlagen-Nr. 19-F-08-0059

**Künftig zu erwartende finanzielle Belastung des städtischen Haushalts durch Entwicklung des Gebiets Ostfeld/Kalkofen  
-Antrag der LINKE&PIRATEN Rathausfraktion Wiesbaden vom 28.08.2019-**

In einer Ortsbeiratssitzung in Mainz-Kastel erklärte der Geschäftsführer der SEG Herr Stöcklin, dass die Stadt Wiesbaden als Vorfinanzier des geplanten Stadtteils Ostfeld/Kalkofen bei einem Projektvolumen von insgesamt 4 Milliarden Euro mit einem Defizit von 100-200 Millionen über einen angenommenen Zeitraum von 5 Jahren rechnen könne. Er könne sich aber auch ein Modell zur Defizitreduzierung vorstellen. Viele Fragen hierzu konnten nicht gestellt werden.

Der Ausschuss wolle beschließen:

Der Magistrat möge berichten, wie sich die zu erwartenden Kosten für die Verwirklichung des Wohn- und Gewerbegebiets in Bezug auf die notwendige soziale und weitere Infrastruktur darstellen. Welches Defizit, unter welchen Voraussetzungen, in welchem Zeitraum ist zu erwarten? Hierzu sollte der Geschäftsführer der SEG Herr Stöcklin in eine der nächsten Sitzungen eingeladen und dem Ausschuss eine schriftliche Information gegeben werden.

---

**Beschluss Nr. 0209**

Der Antrag ist eingebracht.

Die Beratung erfolgt in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses am 23.10.2019.

Der Magistrat (Dezernat IV/SEG) wird gebeten, an dieser Sitzung teilzunehmen.

**Wiedervorlage Tagesordnung I 23.10.2019**

Frau Stadtverordnetenvorsteherin  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Wiesbaden, .09.2019

Belz  
Vorsitzender

Die Stadtverordnetenvorsteherin

Wiesbaden, .09.2019

Dem Magistrat  
mit der Bitte um Kenntnisnahme  
und weitere Veranlassung

Gabriel  
Stadtverordnetenvorsteherin

Der Magistrat  
- 16 -

Wiesbaden, .09.2019

Dezernat IV  
mit der Bitte um weitere Veranlassung

Mende  
Oberbürgermeister